



ELSE

Mit Fahne

Else fährt in diesen Tagen des Öfteren auf der Autobahn Slalom, um nicht eine der schwarz-rot-goldenen Fahnen zu überrollen, die EM-begeisterte Autobesitzer an ihrem Fahrzeug angebracht und wegen zu hoher Geschwindigkeit verloren hatten.



Else freut sich wie schon vor zwei Jahren zur EM über die Freude ihrer Landsleute an den Spielen. Der ungewohnte Umgang mit der deutschen Fahne hat sich mittlerweile eingebürgert. Vorbei sind die Zeiten, als ein paar Schrebergärtnern mit Flagge vor der Hütte Deutschtümelei, wenn nicht gar Rechtsextremismus unterstellt wurde. Heute hissen viele die Fahne, um ihre Verbundenheit mit der deutschen Fußballmannschaft zu bekunden und natürlich auch, um fröhlich Nationalstolz zu zeigen. Unsere europäischen Nachbarn tun das seit vielen Jahren unverkrampt, jetzt ziehen wir innerhalb eines friedlich vereinten Europas endlich auch auf diesem Gebiet nach. Auf einen tollen Fußball-Abend als „Rudelguckerin“ und ganz bestimmt als Österreich-Trösterin hofft **Else**

IM BLICKPUNKT

Kamen Dieseldiebe mit einem Fass?

jk **BUER.** In Zeiten hoher Kraftstoffpreise ist Diesel ein kostbares Gut, das sich Diebe in Buer jetzt zum Nulltarif verschaffen. Sie entwenden gleich mehrere Hundert Liter davon. Wie Polizei-Pressesprecher Wolfgang Blutguth mitteilte, spielte sich der Vorfall in der Zeit zwischen Freitag, 17 Uhr, und Sonntag, 16 Uhr, im Bereich des Nordrings ab, wo ein Lkw-Fahrer seinen Transporter auf einem Parkstreifen abgestellt hatte. Nach Darstellung des Beamten brachen die Täter das Tankenschloss des Lastwagens auf und zapften aus den beiden Tanks mehrere Hundert Liter Dieseldieselkraftstoff ab. „Die Unbekannten müssen zum Abtransport mehrere große Kanister oder sogar ein Fass benutzt haben“, so Blutguth. Von den Dieben fehlt bislang jede Spur. Hinweise nimmt die Polizei in Melle unter Tel. 054-22/920600 entgegen.

ZITAT DES TAGES

Der kluge Mann macht nicht alle Fehler selber. Er gibt andern auch eine Chance! **Winston Churchill**

KONTAKT

Ihre Redaktion
C. Franken (fr) -10
D. Horst (dr) -12
L. Maier (mal) -13
M. Hengehold (hen) -15
Sekretariat -11
Fax -16
E-Mail: redaktion@meller-kreisblatt.de

Anzeigen 05422/70495-33
Fax -25
E-Mail: anzeigen@neue-oz.de
Abo-Service -22



Schwarz-weiße Power: Die „Pups-Steuer“ wurde auf diesem Wagen eindrucksvoll thematisiert.



Die Schlümpfe sind 50: „Wir hoffen nun, dass die Gestalten uns lange bleiben noch erhalten“, meinten diese jungen Musiker.



Wildschweine im Dorf: Dieses Ereignis, das 2007 für Gesprächsstoff sorgte, nahmen große und kleine Waidmänner aufs Korn.

„Wir sind König – dank Christian Klocke“

Ulkumzug mit mehr als 20 Festwagen und Fußgruppen lockte Tausende an

Von Jürgen Krämer

WELLINGHOLZHAUSEN. Beim Ulkumzug in Wellingholzhausen scheint nichts unmöglich zu sein: Kein Geringerer als die amtierende Majestät des benachbarten Kerfensbrück-Küingdorf, Christian I. (Klocke), führte den „Lindwurm des Frohsinns“ an, der sich am Montag durch die Straßen des Beutlingsdorfes bewegte.

Für die Mitglieder der Heimatkapelle, die diesen humorvollen Beitrag für ihren Kollegen arrangiert hatten, gab es mit Blick auf Klockes Engagement im Nationalkader des Deutschen Schützenbundes keinen Zweifel: „Das Holz zerbarst, der Alder fiel – Christians Schuss, der traf sein Ziel, trägt Schwarz, Rot Gold in diesem Jahr – bald ist er bei Olympia. Ist größter Sportler hier in Melle – wir sind König, deine Heimatkapelle!“

Welch großer Beliebtheit sich der traditionelle Ulkumzug in der Öffentlichkeit erfreut, wurde bereits geraume Zeit vor dem offiziellen Veranstaltungsbeginn deutlich. Ob mit dem Auto, zu Fuß oder per Fahrrad – aus allen Himmelsrichtungen strömten Menschen in das Beutlingsdorf. Ein



Im Reich der Mitte: Auch Schülerinnen und Schüler der Wellingholzhausener Schule sorgten im Ulkumzug für ein farbenfrohes Bild.

Fotos: Jürgen Krämer

Beweis dafür, dass die Veranstaltung Zugkraft weit über die Grenzen Wellingholzhausens hinaus besitzt. Tendenz steigend!

Ulkumzug 2008 – dieser Name war Programm und sorgte bei strahlendem Son-

nenschein für eine Art Ausnahmezustand im Dorf am Fuße des Beutlings. Erneut zogen Vereine, Verbände und Kegelklubs an einem Strang, präsentierten dabei eine bunte Mischung aus mehr als 20 humor-

istisch gestalteten Prunkwa-

gen und fantasievoll gekleideten Fußgruppen, mit denen örtliche, regionale und nationale Begebenheiten aufs Korn genommen wurden.

Eines der ganz großen Themen: Schützenkönigin Brigitte I. (Borgelt), die dem traditions-

reichen Schützengeschlecht Overbeck entstammt: „Unsere Majestät Brigitte aus dem Hause Overbeck die Dritte. Spieglein, Spieglein, sag es aus, was kommt als Nächstes aus diesem Haus?“ Auch die Hass-

hausen und Gesmold kam während des Ulkumzugs zum Tragen – mit Blick auf die Übernahme einer Bäckereifiliale durch einen Beutlingsdorfer Handwerksbetrieb: „Ob Puddingteil, ob Brot, ob Stuten, in Gesmold wendet sich's zum Guten. Mit Brot von unserem Bäcker Prinz gibt's keine Not in der Provinz.“

Wellingholzhausener sind ein geselliges Völkchen – und so kam es nicht von ungefähr, dass auch das „Woodstock“ anlässlich der Maifeier in Bakum während des Ulkumzuges thematisiert wurde: „Weberhaus Meller Berge – Trinkparadies unserer Zwergel!“

Es würde den Rahmen dieses Artikels sprengen, auf alle Gruppen einzugehen. Eines sei allerdings gesagt: Der Ulkumzug 2008 war absolute Spitzenklasse, und schon heute freuen sich nicht nur zahlreiche Wellingholzhausener auf die Neuaufgabe dieses Spektakels im kommenden Jahr.

Beim anschließenden geselligen Beisammensein im Festzelt an Vornholts Busch wurde einem Schützenbruder eine besondere Ehre zuteil: Martin Huning konnte in Würdigung seiner Verdienste um das Schützenwesen den Ulkumzugsorden aus der Hand von Schützenkönig Martin I. (Lührmann) entgegennehmen.



Jungbrunnen: die königliche Hofsauna.



Bestens informiert: Wellingholzhausens Antwort auf Horst Schlämmer.

HIER ZU HAUSE.

Oldenburgische Landesbank

Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster raus.

Jetzt mit der OLB energieeffizient modernisieren. Nutzen Sie alle Fördermittel und das Know-how unserer Baufinanzierungs-Experten.

Sparen Sie Energie – lassen Sie sich beraten. In Ihrer OLB.

MÄDCHER & JOHNS